

Pressemitteilung, 27. Juli 2021

Ja, es gibt sie noch – die guten Nachrichten!

Jahresbericht von Schaffenslust vorgestellt

Der kürzlich erschienene Jahresbericht der Freiwilligenagentur Schaffenslust weist neben einem pandemiebedingten Rückgang des freiwilligen Engagements auch positive Nachrichten auf. Trotz Pandemie haben sich über 150 neue Freiwillige gemeldet. Die meisten mussten von November bis April zwar pausieren, aber seit Mai sind sie wieder in vielfältigen Bereichen aktiv: bei Tafeln, in der Bewährungshilfe, Senioren- und Kinderbetreuung, beim Weissen Ring, im Naturlehrgarten, als Lesepatinnen und Lesepaten in Kindergärten und Grundschulen. Zwar können z.B. nur 60% der Lesepatinnen und -paten aktiv sein, aber die restlichen stehen alle für einen Wiedereinstieg ins Engagement bereit – wie über 95% aller anderen Freiwilligen auch, die sich nicht haben entmutigen lassen, sondern geduldig warten bzw. gewartet haben sich wieder freiwillig engagieren zu können.

Ebenfalls hat Schaffenslust neue Projekte gestartet, z.B. den neuen Social-Media-Auftritt, eine neue Fortbildungsreihe ab Herbst 2021 für Vereine rund um das Thema Digitalisierung und die Planung einer digitalen Engagementbörse. „Dank unserer Förderer, Stadt und Landkreis, Sponsoren, Fördervereinsmitglieder und weiteren Förderprogrammen, möchten wir weiterhin Schwung und positive Energie fürs Ehrenamt geben“ so Isabel Mang, Leiterin der Freiwilligenagentur. Und sie betont gleichzeitig, dass ohne das höchst engagierte Team ein solch positiver Jahresbericht nicht möglich gewesen wäre.

Der Jahresbericht ist erhältlich unter www.fwa-schaffenslust.de/berichte-presse oder kann gerne unter info@fwa-schaffenslust.de oder 08331 96 133 95 angefordert werden.